

KV-Linienzug Swiss Split

Produktbeschreibung

Gültig ab / Datum **01.2017**

Das Produkt KV-Linienzug Swiss Split umfasst die folgenden Leistungsspezifikationen.

1. Leistungsspezifikationen

- | | |
|--|--|
| 1.1 Leistungsumfang | KV-Linienzug Swiss Split umfasst den Bahntransport von Ladeeinheiten zwischen definierten Terminals (Umschlagpunkten) innerhalb der Schweiz. Das Angebot an Umschlagpunkten in der Schweiz steht auf www.sbbcargo.com zur Verfügung. |
| 1.2 Bedienpunkte und Bedienzeiten | Pro Umschlagpunkt und Verkehr werden individuelle Bedienzeiten (Lieferung und Abholung der Behälter) veröffentlicht. Änderungen der Bedienzeiten sind möglich. Die publizierten Bedienzeiten sind keine Lieferfristvereinbarung gemäss Art. 16 § 1 CIM. |
| 1.3 Transportdauer und Fahrplan | Unser Angebot richtet sich nach dem jeweils gültigen Fahrplan. Die Fahrpläne gelten nicht als Lieferfristvereinbarungen im Sinne von Art. 16 § 1 CIM. |

Bitte beachten Sie zudem die folgenden Bestellmodalitäten.

2. Bestellmodalitäten

2.1. Buchung

Der Kunde bestellt Stellplätze. Für den Stellplatzverkauf wird zwischen Regelbuchungen und Spotbuchungen unterschieden.

Regel- und Spotbuchungen sind elektronisch zu übermitteln (Webinterface CCO). Buchungen per E-Mail oder Fax werden mit einer Gebühr von CHF 20.- belastet.

2.2. Regelbuchungen

Regelbuchungen sind regelmässig anfallende, in der Struktur (Tag, Zeit, Menge) gleichbleibende Verkehre. Die erwarteten Mengen der Regelbuchung werden im Transportvertrag vereinbart.

Zeit und Konditionen:

Der Beförderungsauftrag für Regelbuchungen muss bis Donnerstag der Vorwoche um 16.00 Uhr als verbindliches Wochenprogramm bei der Dispo KV bestellt werden.

- Übersteigt die Menge im Wochenprogramm die vertraglich vereinbarte Transportmenge, so wird die Mehrmenge automatisch zur Spotbuchung und wird nur bei freier Kapazität transportiert.
- Ist die bestellte Menge im Wochenprogramm kleiner als die vertraglich vereinbarte Transportmenge, so wird diese zur definitiven Regelbestellung für die betreffende Woche und die nicht benötigten Kapazitäten werden für allfällige Spotbuchungen freigegeben.

Die Dispo KV bestätigt dem Kunden das Wochenprogramm bis Freitag der Vorwoche um 16.00 Uhr.

Stornierung:

Für die Abbestellungen von gebuchten Transportmengen gelten folgende Regelung:

- Bis 17.00 Uhr Vortag (Arbeitstag) fallen keine Stornierungskosten an.
- Ab 17.00 Uhr Vortag (Arbeitstag) bis 2 Stunden vor Ladeschluss werden CHF 50.- pro Stellplatz verrechnet.
- Für spätere Abbestellung und Nichterscheinen werden 100% des Transportpreises verrechnet.

2.3. Spotbuchungen

Spotbuchungen sind unregelmässige oder kurzfristige Buchungen, die nur ausgeführt werden, wenn entsprechende Kapazitäten verfügbar sind. Für Spotbuchungen werden keine Ressourcen vorgehalten. Bestellungen sind an die Dispo KV zu richten. Spotbuchungen werden nach der Reihenfolge ihres Eingangs bei der Dispo KV berücksichtigt.

Zeit und Konditionen:

Spotbuchungen nimmt die Dispo KV während der Öffnungszeiten

(Mo-Fr von 06.00 – 21.30 Uhr) entgegen. Die Machbarkeit des Transports wird so schnell als möglich geprüft und dem Auftraggeber rückbestätigt.

Stornierung:

Für Abbestellungen von bestellten Transportmengen gelten folgende Regelungen:

- Bis 17.00 Uhr Vortag (Arbeitstag) fallen keine Stornierungskosten an
- Ab 17.00 Uhr Vortag (Arbeitstag) bis 2 Stunde vor Ladeschluss werden CHF 50.- pro Stellplatz verrechnet
- Für spätere Abbestellung und Nichterscheinen werden 100% des Transportpreises verrechnet.

2.4. Abwicklung der Buchungen durch die Dispo KV

Die Dispo KV ist der Ansprechpartner für Kunden in Bezug auf die operative Abwicklung der Verkehre mit dem Produkt KV-Linienzug Swiss Split.

2.5. Behälterangaben

Im Beförderungsauftrag ist zwingend der BIC- oder ILU-Code anzugeben.

Ausnahme: Bei Ladeeinheiten, die noch nicht mit dem ILU-Code gekennzeichnet sind, kann bei nationalen Transporten die interne Behälter-Nr. bzw. das Fahrzeugkennzeichen verwendet werden.

2.6. Sendungsgrösse

Alle im Übersee- und Kontinentalverkehr verwendeten ISO-Container zwischen 20 und 45 Fuss Länge werden transportiert. Der Transport anderer Ladeeinheiten muss jeweils im Einzelfall im Rahmen der Machbarkeitsabklärung geprüft werden. Für Sendungen mit Behältern von mehr als 32 Tonnen Bruttogewicht (inkl. Gewicht des Behälters) wird ein Zuschlag von 50% des Grundpreises erhoben.

2.7. Neuverkehre

Für Neuverkehre ist eine vorgängige Machbarkeitsprüfung erforderlich.